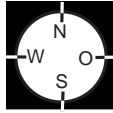


Turmstein Ostkante

Schneeberg / Höllental



ausgesetzter
Klettersteig

2 - 2,5 h

10 min
40 m

1,5 - 2 h
(bis Auto)

C

NO



© www.bergsteigen.at



Kienthaler
Hütte 1.380 m

Allgemeines: Die Besteigung des 1.416m hohen Turmsteins über die kurze Ostkante stellt ein anspruchsvolles und ausgesetztes Unternehmen dar. Im Gegensatz zur Kienthaler Hütte bietet der Turmstein eine ungehinderte und sehr lohnende Aussicht Richtung Rax, Schneealpe, Müzzsteger und Türritzer Alpen.

Charakter und Besonderheiten: Der Klettersteig muss auch im Abstieg begangen werden.

Versicherungen: Kette, Eisenklammern

Talort: Hirschwang (500 m)



am Grat oder
etwas südlich davon

Steig ist
durchgehend
mit einer Kette
versichert

A/B

A/B
ausgesetzt

große
Trittleiste
C
Tritteisen

Tritteisen in
Risskamin

Ecke

A/B

Einstieg
bei
Tafel

B
Tritteisen

gleich hinter der Hütte

Ausgangspunkt: Weichtalhaus (563 m)

Zustieg: Vom Weichtalhaus über die Weichtalklamm (A/B) oder über den leichteren Ferdinand-Mayr-Weg.

Route: Gleich hinter der Kienthaler Hütte befindet sich der Einstieg zum Klettersteig über die Ostkante des Turmsteins. Zunächst geht es an der Nordseite der Kante steil empor (B) und in einem Bogen von links (A/B) zu einem kurzen, steilen Risskamin (C). Über diese gelangt man zur Kante, welche sich nun immer mehr zurücklehnt (A-B) und weiter zum Gipfel führt.

Abstieg: Wie Aufstieg.

Anreise mit KFZ: S6 bis Gloggnitz, nach der Abfahrt zweimal links abbiegen und dann immer dem Straßenverlauf folgen. Durch Payerbach, Reichenau und Hirschwang ins Höllental und weiter bis zum Weichtalhaus (Wegweiser kurz vor der Brücke) fahren.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Mit der Bahn nach Payerbach-Reichenau, von dort mit dem Bus 1746 bis zum Weichtalhaus.

Höhenunterschied: vom Parkplatz bis zum Gipfel: ca. 870hm; Gesamtdauer inkl. Abstieg: ca. 4 bis 5 Stunden, je nach Kondition!

Beste Jahreszeit: Mai bis Oktober

Schwierigkeiten und Anforderungen: Anspruchsvoller und ausgesetzter Klettersteig erreicht den Schwierigkeitsgrad C für Ungeübte, Kinder und Hunde nicht geeignet absolute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich trotz der Kürze Selbstsicherung verwenden

Ausrüstung: Komplette Klettersteigausrüstung und Steinschlaghelm.

Stützpunkt: Kienthaler Hütte (1.380m, nur am Wochenende bewirtschaftet)

Betreuung: Österreichischer Touristenklub, Sektion Alpine Gesellschaft Kienthaler

Turmstein O-Kante

Land/Bundesland: Österreich>Niederösterreich

Gebirge: Rax-Schneeberg-Gruppe

Berg: Turmstein (1416m)



C



Gut



35 Hm / 870 Hm
10 min. / 6:20 Std.



2:15 Std.



Nordost



1:45 Std.



Kondition:



Kraft:



Erfahrung:



Landschaft:



Charakter:

Die Besteigung des 1.416 m hohen Turmsteins über die kurze Ostkante stellt ein anspruchsvolles und ausgesetztes Unternehmen dar. Im Gegensatz zur Kienthaler Hütte bietet der Turmstein eine ungehinderte und sehr lohnende Aussicht Richtung Rax, Schneealpe, Mürzsteger und Türnitzer Alpen.

Genauere Routenbeschreibung:

Gleich hinter der Kienthaler Hütte befindet sich der Einstieg zum Klettersteig über die Ostkante des Turmsteins. Zunächst geht es an der Nordseite der Kante steil empor (B) und in einem Bogen von links (A/B) zu einem kurzen, steilen Risskamin (C). Über diese gelangt man zur Kante, welche sich nun immer mehr zurücklehnt (zuerst B, dann A) und weiter zum Gipfel führt.

Erhalter:

Alpine Gesellschaft Kienthaler

Kinderfreundlich:

Nein

Ergänzung zur Schwierigkeit:

Anspruchsvoller und ausgesetzter Klettersteig, erreicht den Schwierigkeitsgrad C, für Ungeübte, Kinder und Hunde nicht geeignet, absolute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich, trotz der Kürze Selbstsicherung verwenden

Bemerkung zu den Versicherungen:

Kette, Eisenklammern

Ausrüstung:

Komplette Klettersteigausrüstung und Steinschlaghelm

Talort:

Hirschwang an der Rax

Talort Höhe:

515 m

Stützpunkt:

Weichtalhaus

Stützpunkt:

Weichtalhaus
Kienthalerhütte

Stützpunkt Höhe:

547 m

Zustieg zum Stützpunkt Zeit:

2:10 Std.

Anreise/Zufahrt:

A2 bis Knoten Seebenstein, dann die S6 bis zur Abfahrt Gloggnitz. Nun Richtung Reichenau an der Rax und von dort ins Höllental bis zum Weichtalhaus.

Mit Öffis: Mit der Bahn nach Payerbach-Reichenau und weiter mit dem Bus (Linie 1746) bis Höllental Weichtalhaus.

Zustieg zur Wand:

Vom Weichtalhaus über die Weichtalklamm (A/B) oder über den leichteren Ferdinand-Mayr-Weg.

Höhe Einstieg:

1380 m

Abstieg:

Wie Aufstieg - über den Steig und über Ferdinand-Mayr-Weg zurück.

Beste Jahreszeit:

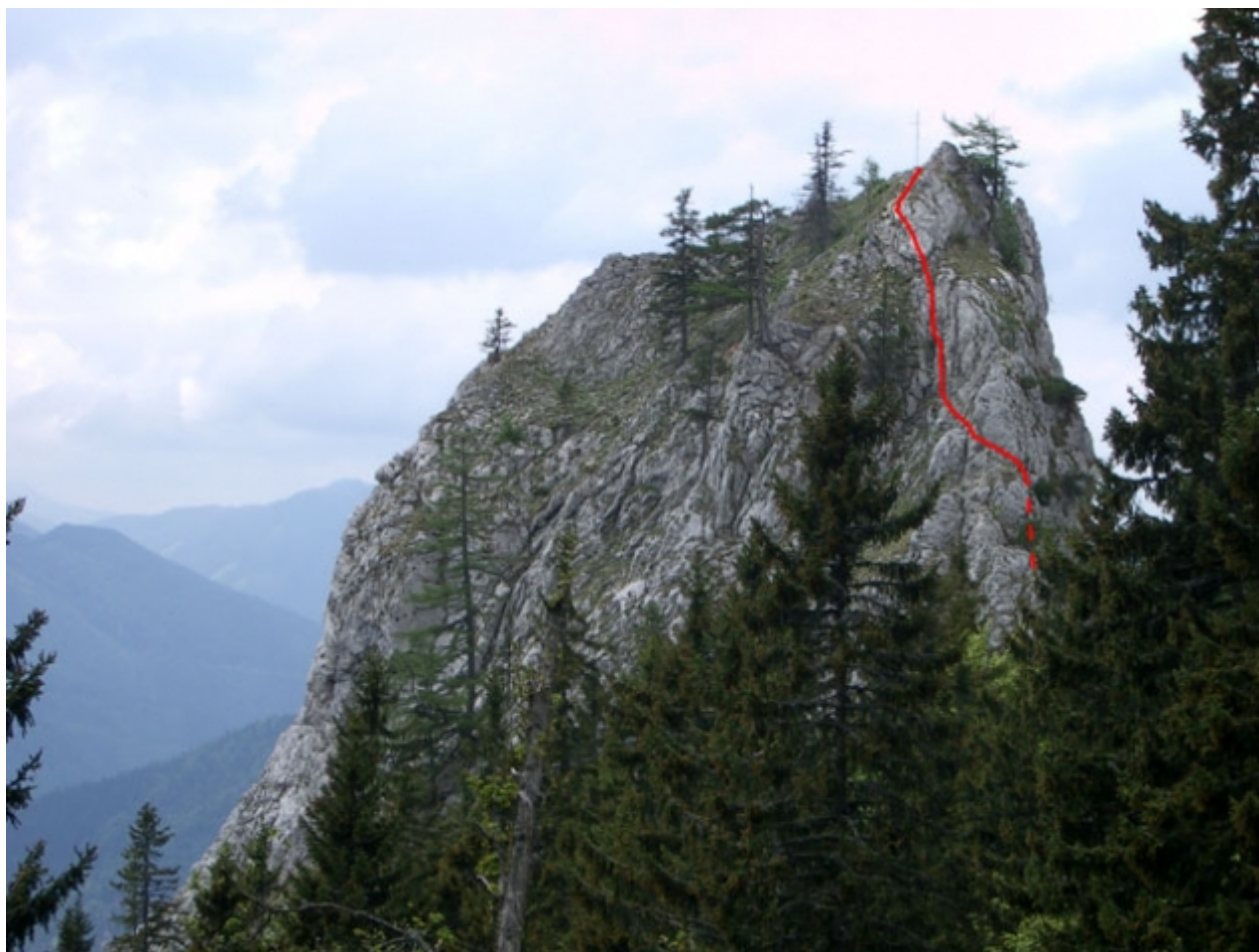
Mai, Juni, Juli, August, September

Kartenmaterial:

Kompass WK 210 Wiener Hausberge, 1:35.000, ISBN: 3-85491-552-7

Freytag & Berndt WK 022 Semmering - Rax, 1:50.000

BEV ÖK 104 Schneeberg und Rax, 1:25.000 od. 1:50.000



Karte:

